

### Der Schiffsverkehr in den österreichischen Seehäfen.

Nach den Ausweisen der Handels- und Gewerbekammer in Triest weisen die österreichischen Seehäfen in den Jahren 1913 und 1914 folgende Schiffsverkehrsbewegung auf:

Eingelaufen sind im Jahre 1913 im ganzen 173.511 Schiffe mit 27.877.722 Tonnen, und zwar 155.285 Dampfer mit 27.154.439 Tonnen und 18.226 Segler mit 723.283 Tonnen, im Jahre 1914 dagegen 132.365 Schiffe mit 19.350.194 Tonnen, und zwar 119.809 Dampfer mit 18.879.676 Tonnen und 12.556 Segler mit 470.518 Tonnen. Der Gesamtverkehr der österreichisch-ungarischen Flagge war im Jahre 1913 an eingelaufenen Schiffen 161.088 an Tonnen 25.445.061, der Gesamtverkehr der fremden Flaggen 12.423 Schiffe und 2.432.661 Tonnen; im Jahre 1914 dagegen 123.964 Schiffe der österreichisch-ungarischen Flagge und 17.672.158 Tonnen, der fremden Flaggen 8401 Schiffe und 1.678.036 Tonnen.

Ausgelaufen sind im Jahre 1913 im ganzen 173.377 Schiffe mit 27.857.112 Tonnen, und zwar 155.517 Dampfer mit 27.138.407 Tonnen und 17.860 Segler mit 718.705 Tonnen; im Jahre 1914 sind 132.000 Schiffe mit 19.071.589 Tonnen ausgelaufen, darunter 119.616 Dampfer mit 18.607.979 Tonnen und 12.384 Segler mit 463.610 Tonnen. Der Gesamtverkehr der österreichisch-ungarischen Flagge an auslaufenden Schiffen war im Jahre 1914 123.640 Schiffe mit 17.406.844 Tonnen, der fremden Flaggen 8360 Schiffe mit 1.664.745 Tonnen.

Der Rückgang des Schiffsverkehrs in den österreichischen Häfen im Jahre 1914 ist auf die durch den Kriegsausbruch geschaffene Lage zurückzuführen, die den Verkehr mit dem Auslande bereits Anfang August 1914 fast ganz lahmlegte. Dieses Ergebnis kommt, wie die „Statistischen Mitteilungen“ bemerken, mit Ausnahme eines Tonnenzuwachses von 285.968 Tonnen in den Ankünften und 102.893 Tonnen in den Abfahrten der handelsuntätigen Schiffe zum Ausdruck. Der Schiffsverkehr mit Dampfern und unter Segel zeigen sowohl ein- wie ausgehend eine Abnahme: die Dampfschiffahrt um 35.476 Schiffe = 22,85 Prozent und 8.274.763

Tonnen = 32,68 Prozent in den Ankünften und 35.901 Schiffe = 23,09 Prozent und 8.530.428 Tonnen = 31,43 Prozent in den Abfahrten, und der Schiffsverkehr unter Segel um 5670 Schiffe = 31,11 Prozent mit 252.765 Tonnen = 34,99 Prozent im Einlauf und um 5476 Schiffe = 30,66 Prozent mit 255.095 Tonnen = 35,47 Prozent im Auslaufe.

Der innere Verkehr Oesterreich-Ungarns zeigt eine Verminderung um 37.415 Schiffe = 23,12 Prozent mit 7.082.629 Tonnen = 30,88 Prozent in den Ankünften und um 36.745 Schiffe = 22,83 Prozent mit 7.982.708 Tonnen = 33,84 Prozent in den Abfahrten, der Verkehr mit dem Auslande um 3731 Schiffe = 31,99 Prozent mit 1.434.899 Tonnen = 29,04 Prozent, beziehungsweise um 4632 Schiffe = 37,10 Prozent mit 792.815 Tonnen = 18,56 Prozent und der Verkehr unter heimischer Flagge um 37.124 Schiffe = 23,04 Prozent mit 7.772.903 Tonnen = 30,55 Prozent im Einlauf und um 37.642 Schiffe = 23,34 Prozent mit 8.010.746 Tonnen = 31,52 Prozent im Auslaufe.

Die ausländische Flagge erlitt gegen das Vorjahr eine Abnahme um 4022 Schiffe = 32,37 Prozent mit 754.625 Tonnen = 31,03 Prozent in den Ankünften und um 3735 Schiffe = 30,88 Prozent mit 774.777 Tonnen = 31,76 Prozent in den Abfahrten.